

Teilnahmebedingungen „VR KUNSTPREIS der DKB in Kooperation mit CAA“

1. Veranstalter

Veranstalter des „VR KUNSTPREIS der DKB in Kooperation mit CAA“ ist die DKB Service GmbH, Jägerallee 23, 14469 Potsdam (nachfolgend „DKB Service“ genannt). Die DKB Service ist ein 100%iges Tochterunternehmen der Deutsche Kreditbank AG und erbringt unter anderem Leistungen im Bereich Marketing für die Deutsche Kreditbank AG.

2. Bewerbungsvoraussetzung / Teilnahme

2.1 Bewerben kann sich jede*r bildende Künstler*in oder jedes Künstler*innen- Kollektiv, die/der oder dessen Mitglieder das 18. Lebensjahr vollendet haben, mit Lebensmittelpunkt in Deutschland.

2.2 Die Tätigkeit als bildende*r Künstler*in ist durch eine ausgeprägte künstlerische Handschrift sowie anhand einer eigenen Webseite und einer entsprechenden Ausstellungsliste zu belegen.

2.3 Die Bewerbung kann auf Deutsch oder Englisch erfolgen.

2.4 Die Bewerbung kann bis einschließlich 30.06.2020 12 pm CET erfolgen.

2.5 Die Teilnahme ist ausschließlich über das dafür vorgesehene Bewerbungsformular zu diesen Teilnahmebedingungen möglich.

2.6 Die Teilnahme erfolgt durch Absenden des Bewerbungsformulars und dem Hochladen der notwendigen Daten über den Dienst von <https://vrkunstpreis.artcall.org>. Hierfür ist ein eigener Account notwendig.

2.7 Sämtliche Angaben bei der Bewerbung müssen der Wahrheit entsprechen. Bei Zuwiderhandlung kann dies zum Ausschluss führen.

2.8 Bewerber*innen dürfen nur persönlich und im eigenen Namen teilnehmen (keinen Dritten für sich teilnehmen lassen). Mehrfach Bewerbungen sind ausgeschlossen und führen bei Zuwiderhandlung zum Ausschluss.

3. Voraussetzung zur Bewerbung

3.1 Jede*r Bewerber*in reicht ein Virtual Reality-Kunstwerk ein, dessen Fertigstellung nach dem 01.01.2019 liegt oder das sich noch in der Entwicklung befindet, wobei die Fertigstellung bis zum 31.12.2020 zu erfolgen hat.

3.2 Zudem reicht jede*r Bewerber*in eine erste Entwurfsskizze für eine Rauminstallation ein, in die die VR-Arbeit eingebettet ist, und die sich auf die VR- Experience bezieht und diese in irgendeiner Form erweitert oder ergänzt. Sie kann jegliche Elemente oder Medien enthalten (z.B. Stoffe, Screens, Gemälde, Skulpturen, Sockel, Augmented-Reality etc.). Hier finden sie Informationen zum Ausstellungsraum „Große Galerie“: hal-berlin.de/ueber-uns/die-raeume/

3.3 Jede*r Bewerber*in muss Urheber*in des eingereichten Kunstwerks und der Entwurfsskizze für die Rauminstallation sein.

4. Preis / Benachrichtigung/ Übergabe

4.1 Aus allen Bewerbungen wird von einer internen Jury eine Shortlist mit 15 Kandidat*innen gewählt. Die 15 Shortlist-Kandidat*innen werden Ende Juli 2020 über die von ihnen angegebenen Kontaktdaten über ihre Wahl informiert.

4.2 Die 15 Shortlist-Kandidat*innen müssen bis zum 03.08.2020 eine erste Version der VR-Arbeit für die Oculus Quest oder alternativ einen 360-Video-Walkthrough für die Oculus Quest zur Verfügung stellen.

4.3 Aus allen Shortlist- Kandidat*innen, die eine erste Version der VR-Arbeit zur Verfügung gestellt haben, vergibt die Fach-Jury 5 Arbeitsstipendien à 1.000 EUR pro Monat für den Zeitraum September bis Dezember 2020.

4.4 Die Gewinner*innen der 5 Arbeitsstipendien werden Anfang September über die von ihnen angegebenen Kontaktdaten benachrichtigt. Sie haben 5 Tage Zeit, die Wahl anzunehmen.

4.5 Die Arbeiten der 5 Stipendiat*innen werden vom 27.02. bis 18.04.2021 in einer Ausstellung in der großen Galerie im Haus am Lützowplatz in Berlin gezeigt.

4.6 Die 5 Stipendiat*innen erklären sich dabei damit einverstanden, dass sie keinen Anspruch auf eine genaue 1:1 Umsetzung der entworfenen Rauminstallation haben. Zusammen mit der künstlerischen Leiterin wird die bestmöglich realisierbare Version der Rauminstallation abgestimmt und umgesetzt.

4.7 Die Stipendiat*innen erklären sich damit einverstanden, beim Aufbau ihrer Arbeit in den Tagen vor der Eröffnung zu unterstützen. Die genauen Zeiten werden mit den Stipendiat*innen abgestimmt.

4.8 Die 5 Stipendiat*innen bestätigen, dass sie ein Porträtfoto sowie Abbildungen und kurze Videos der Arbeit für die Kommunikation des Gesamtprojektes zur Verfügung stellen, die nach Ermessen der DKB Service, der DKB AG und der CAA räumlich und zeitlich unbeschränkt in allen derzeit bekannten und zukünftig bekanntwerdenden Medien veröffentlicht werden können, sowie selbst für begleitende Kommunikations-Formate wie u.a. Interviews, Atelier-Führungen oder Podcasts zur Verfügung stehen. Die einzelnen Maßnahmen werden mit den Künstlern jeweils abgestimmt. (Bei Künstler*innen-Kollektiven gilt das für alle Mitglieder des Kollektivs.)

4.9 Während der Eröffnung der Ausstellung am Abend des 26.02.2021 werden unter den Stipendiat*innen 3 Preise vergeben, die mit insgesamt 12.000 EUR dotiert sind.

4.10. Die Stipendiat*innen erklären sich damit einverstanden, bei der Eröffnung der Ausstellung anwesend zu sein, es sei denn, sie sind aus wichtigem Grund verhindert (z.B. Krankheit). 4.11 Die Preise sind nicht übertragbar.

4.12 Die Entscheidungen der Preis-Jury sind für alle Teilnehmer bindend und können nicht angefochten werden.

5 Erlöschen des Anspruches auf einen Preis

Bei einem von der/dem Teilnehmer*in zu vertretenden Verstoß gegen diese Teilnahmebedingungen behält sich die DKB Service vor, die Auszahlung von Preisen zu verweigern, ersatzlos zu streichen bzw. zurückzufordern.

Ein solcher Verstoß liegt insbesondere vor

- - bei Mehrfachbewerbungen,
- - bei Verstößen im Sinne der Ziffer 7 dieser Teilnahmebedingungen,
- - bei sonstigen Manipulationen der Bewerbung, einschließlich des Vortäuschens der Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen.
- - Wenn das eingereichte Virtual Reality-Kunstwerk nicht bis zum 31.12.2020 fertiggestellt wird.

Erlischt der Anspruch auf den Preis, kann die Jury einen anderen Gewinner bestimmen.

6. Änderung der Preise/ Modifizierung der Aktion

Die DKB Service kann die Teilnahme am „VR KUNSTPREIS der DKB in Kooperation mit CAA“ modifizieren, aussetzen oder beenden, soweit dies aufgrund höherer Gewalt oder äußerer, nicht von der DKB Service zu beeinflussender Umstände, erforderlich sein sollte oder wenn nur so eine ordnungsgemäße Durchführung der Teilnahme am „VR KUNSTPREIS der DKB in Kooperation mit CAA“ gewährleistet werden kann. Aus einer solchen Aussetzung, Absage oder vorzeitigen Beendigung der Teilnahme am „VR KUNSTPREIS der DKB in Kooperation mit CAA“ entstehen den Teilnehmer*innen keinerlei Ansprüche, insbesondere keine Ansprüche auf Ausschüttung der Preise. Dies gilt nicht, sofern die/der Teilnehmer*in bereits über ihren/seinen Preis informiert worden ist.

7. Ausschlussgründe für die Teilnahme an der Bewerbung

Die DKB Service behält sich das Recht vor, jeden Bewerber*in von der Teilnahme auszuschließen, die/der im Rahmen der Bewerbung falsche oder unvollständige Angaben macht, die Bewerbung technisch oder anderweitig manipuliert, zu manipulieren versucht oder anderweitig gegen diese Teilnahmebedingungen verstößt. Dies gilt insbesondere, wenn die/der Bewerber*in nicht Urheber*in der eingereichten Arbeit und der Entwurfsskizze für die Rauminstallation ist. Es besteht sodann kein Anspruch auf eine weitere Teilnahme; ein bereits erworbener Anspruch auf einen Preis erlischt.

8 Haftung

8.1 Die DKB Service, die an der Durchführung der Teilnahme am „VR KUNSTPREIS der DKB in Kooperation mit CAA“ mitwirkenden Firmen und ihre Erfüllungsgehilfen haften unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie für Schäden, die aus der schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren.

8.2 Für leichte Fahrlässigkeit haften die DKB Service, die an der Durchführung der Teilnahme am „VR KUNSTPREIS der DKB in Kooperation mit CAA“ mitwirkenden Firmen und ihre Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht). Eine Kardinalpflicht ist eine Pflicht, deren Erfüllung die Durchführung der Teilnahme am „VR KUNSTPREIS der DKB in Kooperation mit CAA“ erst ermöglicht und auf deren Erfüllung sich die Bewerber*innen deswegen regelmäßig verlassen dürfen.

8.3 Die Haftung gemäß vorstehendem Absatz ist auf den typischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

8.4 Eine etwaige Haftung für gegebene Garantien, aufgrund von Arglist und für Ansprüche aufgrund des Produkthaftungsgesetzes bleibt unberührt.

8.5 Für jegliche Urheberrechtsverletzungen an den eingereichten Kunstwerken und den Entwurfsskizzen für die Rauminstallation haften die jeweiligen Bewerber*innen. Sollte die DKB Service von einem Dritten wegen Urheberrechtsverletzungen durch die/den Bewerber*in in Anspruch genommen werden, stellt die/der Bewerber*in die DKB Service von diesen Ansprüchen frei, es sei denn, die/der Bewerber*in hat die Inanspruchnahme nicht zu vertreten.

9 Rechtswegausschluss

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

10 Geltendes Recht

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Verbraucher mit gewöhnlichem Aufenthalt im Ausland können sich unabhängig von der konkreten Rechtswahl stets auch auf zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates berufen, in dem sie ihren Wohnsitz haben.

11 Sonstiges

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

Hinweise zum Datenschutz:

Die Nutzung der im Bewerbungsformular angegebenen Daten durch die DKB Service stellt eine Verarbeitung personenbezogener Daten im Sinne des Art. 2 Abs. 1 DSGVO dar. Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die DKB Service GmbH, Jägerallee 23, 14469 Potsdam, E-Mail: vrkunst@dkb.ag, Tel: 030 - 120 300 00. Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten unter der oben benannten Anschrift und unter datenschutzanfragen@dkb.de. Die DKB Service verarbeitet die Daten ausschließlich für den Vollzug der Teilnahme am „VR KUNSTPREIS der DKB in

Kooperation mit CAA“. Die Daten werden nach Abschluss des „VR KUNSTPREIS der DKB in Kooperation mit CAA“ gelöscht. Rechtsgrundlage der Verarbeitung der in das Bewerbungsformular eingesetzten Daten ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 b), weil die Daten nur zur Erfüllung des Vertrages genutzt werden. Die Daten werden für die DKB Service von der CAA Berlin gGmbH, Potsdamerstr. 81A, 10785 Berlin mit Hilfe des Online-Dienstes <https://artcall.org> erhoben und entsprechend gespeichert. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Die 5 Stipendiat*innen haben darüber hinaus der Nutzung der Begleitwerke (Porträtfoto, kurzer Lebenslauf, Informationen zur Person betreffend das künstlerische Wirken, Beschreibung des Kunstwerks, Abbildungen und kurze Videos vom Kunstwerk, Interviews und Podcasts) für die Berichterstattung zum „VR KUNSTPREIS der DKB in Kooperation mit CAA“ – auch im werblichen Kontext – zugestimmt.

Bei einer Veröffentlichung der Begleitwerke auf der Website der Deutschen Kreditbank AG, der Contemporary Arts Alliance oder der DKB Service werden die Daten von der Deutschen Kreditbank AG, der Contemporary Arts Alliance (CAA Berlin gGmbH, Potsdamerstr. 81A, D-10785 Berlin) oder der DKB Service selbst gespeichert. Rechtsgrundlage ist die Einwilligung des Teilnehmers, Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO. Die Begleitwerke werden für eine Dauer von 10 Jahren gespeichert und anschließend gelöscht.

Sofern die/der Bewerber*in die Einwilligung in die Nutzung der Begleitwerke erklärt hat, werden diese, wenn sie bei Facebook verbreitet werden, von der Facebook Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland (Datenschutzerklärung: https://www.facebook.com/full_data_use_policy), bei einer Verbreitung über Instagram von der Instagram Inc., 1601 Willow Road, Menlo Park, CA, 94025, USA (Datenschutzerklärung: <http://instagram.com/about/legal>) und bei einer Verbreitung über Twitter von der Twitter Inc., 1355 Market Street, Suite 900, San Francisco, CA 94103, USA (Datenschutzerklärung <https://twitter.com/de/privacy>) in den USA verarbeitet. Facebook und Twitter sind unter dem EU-USA Privacy-Shield-Abkommen zertifiziert und bieten hierdurch eine Garantie, das europäische Datenschutzrecht einzuhalten. Instagram ist nicht unter dem Privacy-Shield-Abkommen zertifiziert, so dass ein dem europäischen Datenschutzniveau entsprechender Schutz nicht gewährleistet ist. Insbesondere ist es möglich, dass Instagram die Daten in einer Weise verwertet oder an Dritte weitergibt, die nach europäischem und deutschem Datenschutzrecht nicht zulässig wäre. Denkbar sind ferner Zugriffe staatlicher Stellen. Nähere Informationen zu der Verarbeitung der Daten durch diese Anbieter finden Sie in deren Datenschutzbestimmungen.

Die/der Bewerber*in hat das Recht auf Auskunft über die gespeicherten Daten, sowie auf deren Berichtigung, Löschung, die Einschränkung der Verarbeitung und auf Datenübertragbarkeit. Sie haben zudem das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen.

Sie können die Einwilligung jederzeit für die Zukunft frei widerrufen.

Die Erhebung der Daten ist nicht vertraglich oder gesetzlich vorgeschrieben, und eine Nichtbereitstellung (durch eine Nichterteilung der Einwilligung oder deren Widerruf) hat keine Auswirkungen auf Ihre sonstige Geschäftsbeziehung zur DKB Service. Die Zurverfügungstellung der im Bewerbungsformular angegebenen Daten während der Laufzeit des „VR KUNSTPREIS der DKB in Kooperation mit CAA“ ist allerdings Voraussetzung für die Teilnahme daran.